

Italien-Expansion

Nach der Bonaldi Gruppe und der Vicentini S.p.A. übernimmt die Porsche Holding Salzburg heuer auch noch die Dorigoni S.p.A.



© Porsche Holding Salzburg

SALZBURG. Die Porsche Holding Salzburg baut ihr Italien-Engagement konsequent weiter aus. Nachdem das rot-weiß-rote Automobilhandelsunternehmen über seine 100%-Tochter Eurocar Italia S.r.l. bereits Anfang 2017 die sieben Standorte seiner Volkswagen Group Firenze mit sechs absatzstarken Betrieben ergänzt und zuletzt im August die in Bergamo beheimatete Bonaldi Gruppe mit acht Standorten übernommen hatte und im Oktober in ein Joint Venture mit Vicentini S.p.A. eingestiegen war, wird nun auch die Händlergruppe Dorigoni S.p.A. in Trient Teil des Unternehmens.

2017: 132 Mio. Euro Umsatz

Dorigoni S.p.A. ist eine traditionsreiche Händlergruppe in Trentino. Sie wurde im Jahr 1946 gegründet und vertreibt heute auf drei Standorten (zwei davon in Trient und einer in Rovereto) einige Marken des Volkswagen-Konzerns: Volkswagen Pkw, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Audi, Seat, Skoda und Porsche. Aktuell befindet sich ein neues Porsche Zentrum im Bau, das 2019 fertiggestellt wird. Das Unternehmen beschäftigt an den drei Standorten insgesamt 167 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2017 mit 3.330 Neuwagen-

Drei neue Standorte

Durch die Übernahme der Dorigoni S.p.A. erhöht sich die Zahl der Standorte der Porsche Holding Salzburg in Italien um insgesamt drei auf nun insgesamt 23.

23

verköufen einen Umsatz von 132 Mio. €.

Paolo Dorigoni, Eigentümer und Geschäftsführer von Dorigoni S.p.A., sieht den Deal positiv: „Der Verkauf des Unternehmens an die Porsche Holding Salzburg, welche für uns ein Paradebetrieb in Bezug auf Vision, Strategie und Ergebnis ist, bedeutet für unsere Mitarbeiter die Möglichkeit, das Wachstum hinsichtlich Technologie, Management und Leadership weiterhin aktuell mitgestalten zu können.“

Wichtiger Wachstumsschritt

Johannes Sieberer, Geschäftsführer der Porsche Holding für Einzelhandel Österreich, CEE, Italien, Schweden und China, sieht in dem Ankauf einen weiteren wichtigen Wachstumsschritt: „Wir freuen uns über die Neuzugänge in diesem Jahr, die unseren strategischen Wachstumskurs in Italien unterstützen und dazu beitragen werden, unsere Präsenz in Norditalien und der Toskana zu verstärken.“

Geleitet wird das Einzelhandelsgeschäft der Porsche Holding-Tochter Eurocar Italia s.r.l. von Matthias Moser, der sich als gebürtiger Südtiroler besonders auf diese neue Aufgabe freut. „Wir sind in Italien mit nunmehr 23 Händlerstandorten vertreten,

die in den Regionen Trentino, Friaul, der Lombardei und der Toskana situiert sind. Die Dorigoni Gruppe ergänzt sowohl von ihrer geografischen Lage her als auch von ihrer bisherigen Marktpowerperformance unser Händlernetz in idealer Weise. Es ist mir ein besonderer Ansporn, dieses bewährte Handelsunternehmen in die Zukunft zu führen.“

Umsatz- & Absatz-Plus

Im laufenden Jahr dürfte die Eurocar Italia (noch ohne Bonaldi Gruppe und Vicentini) einen Umsatz von rund 400 Mio. € erreichen, das Neuwagen-Absatzvolumen dürfte heuer bei rund 28.300 Fahrzeugen liegen und damit mehr als doppelt so hoch wie noch vor zwei Jahren.

Johannes Sieberer

„Wir freuen uns über die Neuzugänge“, so der Geschäftsführer der Porsche Holding u.a. für Italien.



© Porsche Holding